EDITION digital Pekrul & Sohn GbR

PRESSEMITTEILUNG

26. Februar_2026

Blick in die Menschen und hinter die Kulissen - EDITION digital erinnert zum 10. Todestag an Erich-Günther Sasse

Achtung, bevor Sie weiterlesen, noch ein wichtiger Hinweis: Ab Mai 2026 versendet EDITION digital die aktuellen Pressemitteilungen nicht mehr per E-Mail. Diese Texte können Sie aber zumeist sogar eher selbst unter der Internet-Adresse https://edition-digital.de/Presse/ finden. Probieren Sie es doch jetzt schon mal aus – zum Eingewöhnen.

GODERN bei Schwerin – Zur Erzählkunst eines guten Schriftstellers gehört es, in die Menschen und hinter die Kulissen zu schauen, und was er dort sah, bildhaft wie auch innig wiederzugeben – lakonisch und treffsicher. Diese Kunst beherrschte **Erich-Günther Sasse**, der am 3. März 2016 in Leitzkau bei Magdeburg gestorben war. Sein Schriftstellerkollege **Albrecht Franke** bescheinigte ihm, „Lebensgeschichten voller Härte, ohne jede Beschönigung – und doch voller Poesie“ geschrieben zu haben. Bei EDITION digital liegen sechs Bücher von Sasse vor, drei Romane und drei Bände mit Erzählungen. Bereits in seinem 1976 im Mitteldeutschen Verlag Halle veröffentlichten Erzählungsband „**Und hinter der Tür eine Kette**“ spürte der Autor Ungewöhnliches und Alltägliches auf. Über die Grundstimmung seines ein Jahr später im Hinstorff Verlag Rostock veröffentlichten Bandes „**Amerikaheinrichs Rückkehr**“ mit 13 Erzählungen sagte der Autor: „Ich stamme vom Lande, und so ist mein Thema vorläufig das Land.“ Auch seine folgenden Bücher erschienen bei Hinstorff, so 1980 „**Der Brunnen – Roman einer Kindheit**“, in dem er sich mit den Auswirkungen eines Großen Krieges auf sehr unterschiedliche Menschen auseinandersetzt. Erstmals 1984 folgte der Erzählungsband „**Die Fremden**“, in dem der Autor mit Sensibilität, psychologischem Feingespür und wachem Sinn für Realität zahlreiche Lebensbilder entwirft, die den Gedanken des Fremdseins variieren. In seinem 1986 veröffentlichten Roman „**Abgefunden oder Das Siegel**“, der im Herbst des Jahres Neunzehnhundertsechsundvierzig, am zehnten November, einem Freitag, beginnt, betrachtet Sasse sich verändernde Zeiten. Im Mittelpunkt des 1990 veröffentlichten Romans „**Manisch**“, der über das Verhältnis von Kunst und Macht nachdenkt – ein ungewöhnlicher Künstlerroman, in dem es am Ende eine überraschende Entscheidung gibt. Seine E-Books sind unter edition-digital.de sowie im Online-Buchhandel zu haben. Alle sind ebenso ungewöhnlich wie spannend.

Erich-Günther Sasse wurde am 7. April 1944 in Wallwitz bei Magdeburg geboren. Nach dem Schulbesuch in Leitzkau und Gommern absolvierte er eine Landwirtschaftslehre und später ein Studium der Landwirtschaft, das er als Diplomagraringenieur abschloss. Von 1973 bis 1976 studierte er am Leipziger Literaturinstitut „Johannes R. Becher“. Danach war er freischaffender Schriftsteller.

EDITION digital war vor 31 Jahren ursprünglich als Verlag für elektronische Publikationen gegründet worden. Der Verlag gibt Krimis, historische Romane, Fantasy, Zeitzeugenberichte und Sachbücher (NVA-, DDR-Geschichte) sowie Kinderbücher als barrierefreie E-Book heraus, einige auch als Hörbuch. Ein weiterer Schwerpunkt sind Grafiken und Beschreibungen von historischen Handwerks- und Berufszeichen sowie Belletristik und Sachbücher über Mecklenburg-Vorpommern. Bücher ehemaliger DDR-Autoren werden als E-Book neu aufgelegt. Insgesamt umfasst das Verlagsangebot, das unter www.edition-digital.de nachzulesen ist, mehr als 1.600 Titel. Die Printsparte des Verlages war Ende 2023 von Ralf Jordan vom Geschichtlichen Büchertisch als Imprint übernommen worden.
Titelbilder können Sie unter http://www.edition-digital.de/Presse herunterladen.

Anlagen:

Foto und Titelbild zur kostenfreien Veröffentlichung

EDITION digital
Pekrul & Sohn GbR
Godern
Alte Dorfstr. 2b
19065 Pinnow
Telefon: 03860-505788
verlag@edition-digital.de
www.edition-digital.de.

V. i. S. d. P.: Gisela Pekrul